

NWZ 27.07.13

Betreuung

„Im Wohnpark wird Gemeinschaft gelebt“

Kreisvorstand der Senioren-Union besichtigt „Junge Pflege“ am Fuchsberg

[Merle Ullrich](#)



Heimleiter Ronald Wohlfahrt (3. von links) führte die Besucher durch den Wohnpark am Fuchsberg.

Bild: Merle Ullrich

Ganderkesee/Landkreis Um zu erfahren, wie sich der Wohnpark am Fuchsberg von anderen Senioreneinrichtungen unterscheidet, war der Kreisvorstand der Senioren-Union kürzlich in die Ganderkeseer Pflegeeinrichtung gekommen. Hauptanliegen war eine Besichtigung des Bereichs „Junge Pflege“, der in dem Wohnpark um 66 Wohneinheiten erweitert werden soll. Beim Ortstermin war auch die CDU-Bundestagskandidatin [Astrid Grotelüschen](#) mit von der Partie. [Günther Reise](#), Vorsitzender der Senioren-Union im Landkreis, lobte besonders die Devise der Pflegeeinrichtung, „nicht nur von einer Gemeinschaft zu sprechen, sondern sie zu leben“.

In einer Diskussionsrunde vor der Besichtigung stellten Einrichtungsleiter [Ronald Wohlfahrt](#) und Pflegedienstleiterin [Anja Jansing](#) das Konzept des Wohnparks vor und standen für Fragen der interessierten Besucher zur Verfügung. Wohlfahrt berichtete, dass der Bedarf an Plätzen in der „Jungen Pflege“ groß sei. Von den noch im Bau befindlichen 66 neuen Plätzen seien bereits jetzt 33 vergeben. Viele junge Pflegebedürftige müssten in Seniorenheimen untergebracht werden. „Wenn sie bei uns in einer Gruppe mit anderen jungen Menschen sind, blühen sie richtig auf“, erklärte Pflegedienstleiterin Anja Jansing.